

Gründliche Beschreibung Das erste Capitel.

Von den Namen vnd Wörtern/so zu dieser Mate-
ri eigentlich gehören.

D wir vns wol fürgenommen/ die Kunst
des Festungbauens zu beschreiben / so wollen wir
doch solchs nicht dahin verstanden haben / als wolten
wir ein gemeine Erzählung vnd Beschreibung an-
stellen/ aller Festungen / so vor alten Zeiten gewesen/
sondern wölen allein handeln von denen/ so zu dieser Zeit für die besten
gehalten werden/nach Erfoderung der Mittel / deren die listige Fein-
de zu ihrem Vorthail vnd Erhaltung des Siegs / auch andere ihre
Feinde zu vberwinden heutiges Tags sich gebrauchen. Wan aber vor
allen Dingen von nöhten/das man ein Wissenschaft vnd Verstand
habeder Wörter vnd Namen / so dieser Kunst eygen seyn / vnd in die-
sem Werk oft müssen gebraucht werden / damit man verstehen vnd
wissen möge/was dardurch verstanden vnd gemeynit werde / so wölen
wir dieselbigen/als viel vns bedünckt den Vnverständigen von nöhten
zu seyn/erstlich erklären vnd beschreiben/mit Hülff der drey gemeinen
Gattungen oder Formen/als Grundzeichnung/ Erhabenzeichnung
vnd vollkommener Verzeichnung oder lebendigen Abbildung / so im
folgenden 2. Capitel / inn acht vnterschiedlichen Figuren abgebildet
seyn/deren Figuren die erste ein Grundzeichnung ist. Weil aber etli-
che Stück vnd Theil der selben fast klein vnd vnscheinbar gefallen / so
seyndt dieselbige weiter in der andern / dritten / vierdten vnd fünfften
Form außgeführt vnd erklärt / die sechste vnd siebende Figur gehören
zu der erhabenen Zeichnung / die achte aber erklärt vnd zeigt an die
vollkommene Verzeichnung.

1. Bollwerke.

Bollwerke sind die außgestreckte Spitzen der Festung / als in der
ersten Figur die sechs Bollwerke/ bezeichnet mit B. C. D. E. F. G.
oder